



Sind Pferde zum Reiten da?

Eine kritische Auseinandersetzung darüber, was wir über Pferde und den Umgang mit ihnen beigebracht bekommen haben und was wir neu denken dürfen

Was sind Pferde für Tiere und was brauchen sie?

Pferde sind *Fluchttiere* und *Herdentiere*, das heißt sie sind immer auf der Suche nach Sicherheit und sie brauchen Anschluss an eine *Herde*.

Die Herde ist für Pferde überlebensnotwendig, alleine zu sein wäre für das (Wild)Pferd mit dem Todesurteil gleichzusetzen.

Pferde sind *Weidetiere*, die natürliche Tagesgestaltung der Pferde liegt also in der stetigen langsamen Fortbewegung auf der Suche nach Futter und der kontinuierlichen Nahrungsaufnahme.

Haltung/Ausrüstung

Boxenhaltung

Vor dem Hintergrund des Wesens und der Bedürfnisse der Pferde gilt es einen genaueren Blick auf die immer noch verbreitete *Boxenhaltung* zu werfen.

Frage dich selbst, wie gut können die Bedürfnisse der Pferde nach Sicherheit (also auch die theoretische Möglichkeit der Flucht), nach Herdenanschluss und nach Bewegung in einer Boxenhaltung erfüllt werden?

Dementsprechend ergibt sich dann auch die Frage, mit der viele Pferdehalter konfrontiert sind:

Müssen Pferde bewegt werden?

Natürlich – wenn sie in einer Box gehalten werden, müssen sie „bewegt werden“, sie müssen ihr Bedürfnis nach Bewegung ausleben können. Es ist jedoch fraglich, ob sich das Pferd denn auch gerne so bewegen möchte, wie es durch den Menschen dann bewegt wird, oder ob es sich frei nicht ganz anders bewegen würde?

Das „bewegen müssen“ ergibt sich daher einzig und allein aus der defizitären Haltung der Pferde. Pferde, die in einem *Offenstall*, bestenfalls mit langen Laufwegen und großen Freiflächen/Weidezugang, bewegen sich von selbst kontinuierlich und entsprechend ihrer Bedürfnisse – mal langsam wandernd, und mal übermütig im gestreckten Galopp.



(Wozu) brauchen Pferde Hufeisen?

Wie mag es sich anfühlen, auf starren Eisenplatten zu stehen und zu gehen?

Hufeisen werden gebraucht, wenn Pferde viel auf harten oder steinigen Wegen gehen müssen, wie die Kutschpferde früher auf den Straßen. Dieser enormen Belastung können die Hufe nicht standhalten und müssen daher durch Eisen „geschützt“ werden.

Dies ist bei der Nutzung der allermeisten Pferde als Freizeitpferde heutzutage überhaupt nicht mehr notwendig. Das „Barhuf“ gehen ist in zahlreichen Untersuchungen als gesünder für die Hufe und das ganze Pferd erwiesen. Und falls es bei Ausritten auf steinigen Wegen doch mal nötig sein sollte, gibt es mittlerweile tolle Hufschuhe, die die Hufe schützen, ohne die negativen Auswirkungen.

Gebiss

Wie mag es sich anfühlen, eine starre Eisenstange im äußerst feinen und empfindlichen Maul zu haben, an der immer wieder ruckartig gezogen wird? Untersuchungen haben ergeben, dass selbst bei einer vermeintlich ruhigen Handhaltung enorme Kräfte und Bewegungen im Pferdemaul ankommen.

Umgang

Sicherheit, Vertrauen

Wie wir schon festgestellt haben, brauchen Pferde Sicherheit. Diese suchen sie in ihrer Herde und in einem souveränen Herdenchef, dem sie sich anschließen möchten.

Wenn wir das Pferd aus der Herde herausnehmen, müssen wir nun die Funktion des Herdenchefs übernehmen. Welche Qualitäten braucht ein Mensch, um eine souveräne Führung übernehmen zu können? Der wichtigste Aspekt ist sicherlich die *Präsenz*. Ein Herdenchef, der eine drohende Gefahr überhaupt nicht wahrnimmt, ist nicht vertrauenswürdig.

Wie oft sind wir im Umgang mit den Pferden wirklich *präsent*? Nehmen wir (für die Pferde wahrgenommene) Gefahren überhaupt wahr? Können wir dem Pferd vermitteln, dass wir für seine Sicherheit sorgen, wahrnehmen, was es wahrnimmt, was es braucht?

Eigene Bedürfnisse, Nein sagen

Erlauben wir dem Pferd, nein zu sagen?

Wie viel Mitbestimmung gestehen wir dem Pferd zu im Umgang?

Sind wir uns der Bedürfnisse des Pferdes bewusst?

Und wessen Bedürfnisse erfüllen wir vorrangig, wenn wir mit dem Pferd Kontakt haben?

Was wollen/brauchen die Pferde eigentlich von uns? Wie brauchen sie uns?



Reiten/Training

Sind Pferde zum Reiten da?

Welchen Sinn erleben Pferde beim Reiten?

Welche psychischen und körperlichen Auswirkungen hat das Reiten auf die Pferde, wie geht es ihnen damit?

Welches eigene Bedürfnis versuchen wir eigentlich beim Reiten zu erfüllen?

Um einen Reiter tragen zu können, ohne gesundheitliche Schäden zu nehmen, muss das Pferd eine gut ausgebildete Bauch- und Rückenmuskulatur haben und sich ausbalanciert, auf eine bestimmte Art bewegen können. Dies muss das Pferd (lange) üben, das kann es nicht von sich aus.

Abschließende Fragen

Wie können wir Beziehung und Kontakt auf eine Weise erleben, die für Mensch und Pferd schön ist?

Müssen unsere Pferde für uns funktionieren, weil wir selbst auch immer funktionieren müssen? Wollen wir das für uns? Und für unsere Pferde? Können wir uns erlauben, einfach auch nur mal mit den Pferden zu sein?

Was hat das Lesen dieses Textes mit dir gemacht?

Möchtest du eine andere Art der Begegnung mit Pferden kennenlernen?

Dann melde dich gerne bei uns!